

TOP 8: Anpassung der Kindergartenbeiträge für die Kindergartenjahre 2011/2012 und 2012/2013

Sachvortrag Herr Striebel:

Die Vertreter des Gemeindetags Baden-Württemberg, des Städtetags Baden-Württemberg, der Erzdiözese Freiburg, der Diözese Rottenbug/Stuttgart, der Ev. Landeskirche in Baden, der Ev. Landeskirche in Württemberg, des Diakonischen Werks der Ev. Landeskirche in Baden, des Ev. Landesverbands für Kindertagesstätten in Württemberg, des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg und des Landesverbandes Kath. Kindertagesstätten in der Diözese Rottenburg/Stuttgart sind übereingekommen, die gemeinsamen Empfehlungen zur Höhe der Elternbeiträge in Kindergärten für die Kindergartenjahre 2011/12 und 2012/13 anzupassen.

Die landesweiten Empfehlungen der Elternbeiträge für Kindergärten folgen seit 2009/10 dem sogenannten württembergischen Erhebungs-System, bei welchem die Berechnung der Elternbeiträge nach der sogenannten familienbezogenen Sozialstaffelung, bei der alle im selben Haushalt lebenden Kinder bis zur Vollendung ihres 18. Lebensjahres berücksichtigt werden.

Ausgangslage für die Erhebung der Elternbeiträge bleibt, dass landesweit weiterhin angestrebt wird, rund 20 Prozent der tatsächlichen Betriebsausgaben durch Elternbeiträge zu decken. Die neuen Empfehlungen orientieren sich an den aktuellen Tarifierhöhungen des TVöD (durchschnittlich 2 Prozent je Kindergartenjahr) und bewirken damit keine grundsätzliche Erhöhung des Kostendeckungsgrades.

Der Elternbeitrag der städtischen Kindergärten Blaubeuren leistete im Jahr 2009 einen Deckungsbeitrag der Betriebskosten in Höhe von rund 14 Prozent.

Die Anpassungen des Kindergartenelternbeitrages treten jeweils zum 01.09. der Jahre 2011 und 2012 in Kraft.

Folgende Elternbeiträge werden zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Regelkindergarten

	2011/12 11 Monate Euro	2012/13 11 Monate Euro	bisher 2010/11 11 Monate Euro
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	97,00	99,00	95,00
für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern – unter 18 Jahren	74,00	76,00	72,00
für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern – unter 18 Jahren	49,00	50,00	48,00
für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16,00	16,00	16,00

Stadt Blaubeuren

Auszug aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 19.07.2011

In Absprache mit der Stadtverwaltung haben die Kirchlichen Träger des evangelischen Kindergartens Asch und des evangelischen Kindergartens in Seißen erklärt, dass der Erhöhung wie dargestellt, bereits zugestimmt worden ist.

Über die Erhöhung wird in der jeweils nächsten Kirchengemeinderatssitzung der katholischen Kirchengemeinde Blaubeuren und der evangelischen Kirchengemeinde Blaubeuren beraten. Somit würden wie bisher für alle Blaubeurer Kindergärten die gleichen Elternbeiträge bestehen.

2. Kinderkrippen

Der Vorschlag für die Beschlussfassung der Beiträge für die Kinderkrippen entspricht ebenfalls der Empfehlung des Gemeindegats:

	2011/12 11 Monate Euro	2012/13 11 Monate Euro	bisher 2010/11 11 Monate Euro
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	287,00	292,00	245,00
für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern – unter 18 Jahren	213,00	217,00	182,00
für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern – unter 18 Jahren	144,00	147,00	158,00
für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	58,00	59,00	126,00

Ausgangslage für die Berechnung der Krippenbeiträge durch den Gemeindegat ist eine Betreuungszeit von 6 Std./Tag.

In der Kinderkrippe Vogelnest ist eine Betreuungszeit von 9 Std./Tag gewährleistet. Dies wollen wir auch in Weiler anbieten. Deshalb schlägt die Verwaltung hier eine deutlichere Erhöhung für Familien mit 1 und 2 Kindern vor. Für Familien mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren soll eine spürbare Entlastung vorgenommen werden.

Um die Erhöhung stufenweise anzupassen, wird empfohlen, die Anpassung der Beiträge an die tatsächliche Betreuungszeit im Jahr 2013/14 erneut zu überprüfen.

Die Beiträge für die Kinderkrippen wurden seit der Einführung der Kinderkrippe Vogelnest im September 2007 nicht mehr angepasst.

3. Ganztagesbetreuung

Monatsbeitrag

Der Monatsbeitrag setzt sich aus dem Regelbeitrag und einer Ganztagespauschale von 130,00 € zusammen.

Da die Beiträge für die Ganztagesbetreuung im Evang. Kindergarten Dodelweg und im Kindergarten Weiler (130,00 Euro + Regelkindergartenbeitrag) an den Regelkindergartenbeitrag gekoppelt sind, erhöhen sich diese Beiträge entsprechend. Wir schlagen vor, den Ganztages-

gessatz von 130,00 € nicht zu erhöhen und wie bisher zu belassen. Bei einem Kind sind dies dann 130,00 Euro + 97,00 Euro = 227,00 Euro im Kindergartenjahr 2011/2012.

Beiträge bei einer Ganztagesbetreuung an einzelnen Wochentagen

Der Monatsbeitrag errechnet sich aus dem Regelbeitrag und einem Aufpreis von 10,00 Euro je Wochentag / 40,00 Euro je Monat.

4. Ganztagesbetreuung im ev. Kindergarten Asch:

Bei der Einführung der Ganztagesbetreuung an 2 Tagen im Evang. Kindergarten Asch wird von der Kirche für 2011/2012 eine Gebühr von 60,00 Euro + Regelkindergartenbeitrag und für 2012/2013 eine Gebühr von 80,00 Euro + Regelkindergartenbeitrag vorgeschlagen, sodass diese in 2012/2013 den Gebühren der städtischen Ganztagesbetreuung an 2 Tagen (80,00 Euro + Regelkindergartenbeitrag) entspricht. Um die Einführung dieses Angebotes attraktiv zu machen, kann sich die Verwaltung dem Vorschlag der Kirche anschließen.

5. Verlängerte Öffnungszeiten

Die Beiträge für die verlängerten Öffnungszeiten setzen sich aus dem Regelbeitragssatz und einem Betrag von 20,00 Euro zusammen (z.B. für das Kindergartenjahr 2010/2011 für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren: 95,00 Euro Regelbeitrag + 20,00 Euro für verlängerte Öffnungszeiten = 115,00 Euro). Es wird vorgeschlagen, den Betrag für die verlängerten Öffnungszeiten um 2,00 Euro zu erhöhen. Demnach würde der Betrag ab dem Kindergartenjahr 2011/2012 auf 22,00 Euro angepasst werden. Dieser Beitrag würde auch für das Kindergartenjahr 2012/2013 gelten. Der Beitrag würde sich nach wie vor aus dem Regelbeitragssatz + 22,00 Euro für verlängerte Öffnungszeiten berechnen.

Stellungnahme der Fraktionen:

SPD:

In der Anpassung der Kindergartenbeiträge sieht StR'in Sigloch eine tarifbedingte Erhöhung, die den bisherigen Deckungsgrad von ca. 14 % nicht erhöht. Betrüblich ist aus ihrer Sicht die Gebührenerhöhung bei den Krippenplätzen. Hierbei muss jedoch auch erwähnt werden, dass Blaubeuren um die Hälfte mehr Betreuungszeiten als umliegende Gemeinden anbietet. Ihre Fraktion wird der Vorlage zustimmen.

CDU:

Als moderate Erhöhung bezeichnet StR Baur die Anpassung der Kindergartenbeiträge und signalisiert von seiner Fraktion Zustimmung.

Bündnis 90/ Grüne:

Nach Ansicht von StR F. Bohnacker gilt es, neue Zeichen zu setzen. Er stellt deshalb den Antrag:

- 1. Bei den Beiträgen unter den Vorschlägen des Gemeindetages zu bleiben und bei den Regelkindergärten 5 Euro weniger anzusetzen.**
- 2. Der bisherige Beitrag für einen Krippenplatz soll so bleiben.**

Freie Wähler:

Zustimmung signalisiert StR Schneider von seiner Fraktion.

Abstimmung über den **Antrag** Bündnis 90/ Grüne:

Der Beitrag für den Regelkindergarten wird um 5 Euro reduziert. Der Beitrag für einen Krippenplatz wird nicht erhöht.

Das Gremium lehnt den Antrag mit 2 Ja- und 17 Nein-Stimmen **mehrheitlich ab**.

Beschluss:

- 1. Der Anpassung der Kindergartenbeiträge für die Kindergartenjahre 2011/12 und 2012/13 wird zugestimmt (siehe Tabelle Seite 2).**
- 2. Der Anpassung der Beitragssätze für die Kinderkrippen wird zugestimmt.**
- 3. Die erhöhten Regelkindergartenbeiträge finden auch beim Beitrag für die Ganztagesbetreuung Anwendung.**
- 4. Dem Beitrag für die Ganztagesbetreuung im evangelischen Kindergarten in Asch wird zugestimmt.**
- 5. Der Anpassung des Beitragssatzes für verlängerte Öffnungszeiten wird zugestimmt.**

Das Gremium stimmt den Beschlussvorschlägen 1-5 **einstimmig zu**.